

M 15 Stasi verhindert Pleißemarsch

Abt. ~~IX~~ über stellv. Operat

MINISTERIUM FÜR STAATSSICHERHEIT

Bezirksverwaltung Karl-Marx-Stadt

3/1/19
1. 11. 1989

**Streng vertraulich
Um Rückgabe wird gebeten!**

Karl-Marx-Stadt 5. 6. 1989

Nr. /

XX-221 I

Dr. ...

3 Blatt
+ Bildanlage
1. Exemplar

0. 7. JUNI

4701-
Sh. / P.

INFORMATION über

die vorbeugende Verhinderung einer geplanten Teilnahme von Vertretern des "Konziliären Prozesses" im Kirchenbezirk Zwickau an der provokatorischen Aktion "Pleißemarsch" in Leipzig am 4. 6. 1989

BStU
000300

Verteiler

- 1. Sekretär der SED-Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt/
Genossen BARTL
- Vorsitzender des Rates des Bezirkes Karl-Marx-Stadt
- 1. Sekretär der SED-Kreisleitung Zwickau/Stadt
- Chef der DDVP Karl-Marx-Stadt
- Zentrale

Ablage IX/4

Leiter der AKG

BStU, C - XX 221, 02/89

Oeffmeier
Oberst

Der Bezirksverwaltung für Staatssicherheit Karl-Marx-Stadt wurde bekannt, daß am 3. 6. 1989 in der Zeit von 17.00 Uhr bis gegen 24.00 Uhr durch den Vertreter des "Konziliaren Prozesses" im Kirchenbezirk Zwickau

B [REDACTED] Elfried

auf dem Grundstück seiner Mutter, Zwickau, Dittesstraße 7, eine als Geburtstagsfeier deklarierte Veranstaltung durchgeführt wurde, an der teilweise bis zu 150 Personen, darunter auch Personen aus anderen Bezirken, teilnahmen (siehe Bildanlage).

Unter den Anwesenden befanden sich die bekannten Vertreter des "Konziliaren Prozesses" und Organisatoren der "Friedensbibliothek"

B [REDACTED] Jörg
 F [REDACTED], Roland
 H [REDACTED], Hans-Jörg
 H [REDACTED] Marlene
 K [REDACTED] Frank
 S [REDACTED] Dirk
 T [REDACTED] Susanne
 T [REDACTED] Andreas.

BStU 000301

Während der Veranstaltung traten die Musikgruppe "Mini-Rock" der Evangelisch-Lutherischen Lucas-Kirche Zwickau-Planitz sowie Musiker aus Dresden auf.

Der S [REDACTED] Dirk nutzte diese "Geburtstagsfeier", um die anwesenden Personen aufzufordern, am 4. 6. 1989 am sogenannten Pleißemarsch in Leipzig teilzunehmen. Er gab als Treffpunkt die Evangelisch-Lutherische Lutherkirche Zwickau an.

Daraufhin wurden durch die Bezirksverwaltung für Staatssicherheit Karl-Marx-Stadt im Zusammenwirken mit der Deutschen Volkspolizei entsprechend zentralen Festlegungen Maßnahmen eingeleitet, um eine Teilnahme dieses Personenkreises an der Provokation in Leipzig vorbeugend zu verhindern.

Durch den Mitarbeiter für Kirchenfragen beim Rat der Stadt Zwickau, Genossen ZÜMEL, wurde der Pfarrer der Evangelisch-Lutherischen Lutherkirche Zwickau, P [REDACTED] mit der Bitte angesprochen, auf die Jugendlichen Einfluß hinsichtlich einer Nichtteilnahme am "Pleißemarsch" geltend zu machen, was durch ihn auch in einzelnen Fällen geschah.

Darüber hinaus erfolgte am Vormittag des 4. 6. 1989 die Zuführung und Befragung des B. [REDACTED] Elfried durch die Deutsche Volkspolizei wegen der am 3. 6. 1989 durchgeführten nicht angemeldeten Veranstaltung, in deren Ergebnis B. [REDACTED] von einer Teilnahme an der Provokation in Leipzig Abstand nahm.

Durch volkspolizeiliche Maßnahmen auf dem Hauptbahnhof Zwickau sowie an der Fernverkehrsstraße F 93, Autobahnabfahrt Meerane, konnte eine Anreise weiterer Vertreter des "Konziliaren Prozesses" nach Leipzig verhindert werden. Dabei erfolgte die Zuführung der Personen S. [REDACTED] Dirk, da er sich offensichtlich der Aufforderung der Angehörigen der Transportpolizei auf dem Hauptbahnhof Zwickau widersetzte, sowie D. [REDACTED] Ulrike, die an der Autobahnabfahrt Meerane als Anhalterin in einem in Berlin registrierten Kleintransporter B 1000

polizeiliches Kennzeichen: IOL 4 - 03
Halter: Bank für Land- und Nahrungsgüterwirtschaft, 1080 Berlin, Clara-Zetkin-Str. 37

aus dem Fahrzeugverkehr herausgelöst wurde, zum VPKA Zwickau, wo die genannten Personen einer Befragung unterzogen wurden. (Die Legende ist überprüfbar - Fahndung.)

Weiterhin konnte gewährleistet werden, daß die zu diesem Zeitpunkt einzig mögliche Zugverbindung zwischen Zwickau und Werdau mit Anschluß nach Leipzig durch eine veranlaßte Verspätung des Personenzuges von Zwickau nach Werdau nicht zustande kam, ohne daß dadurch der weitere Zugverkehr beeinträchtigt wurde. Den in diesem Zug befindlichen Vertretern des "Konziliaren Prozesses" konnte somit eine Anreise nach Leipzig verwehrt werden.

Im Ergebnis der durchgeführten Maßnahmen wurde erreicht, daß nach bisher vorliegenden Erkenntnissen keine Vertreter des "Konziliaren Prozesses" des Kirchenbezirktes Zwickau am "Pleiqemarsch" in Leipzig teilnahmen.

Analog wurde in Karl-Marx-Stadt, Plauen und Freiberg verfahren, wo kleinere Gruppen die Absicht hatten, nach Leipzig zu fahren.

Die von B. [REDACTED] organisierte Veranstaltung ist nach Art und Umfang gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung von Veranstaltungen (GBL, Teil I, Nr. 24, S. 235) anmeldepflichtig und hat den Charakter einer sogenannten Geburtstagsfeier weitgehend überschritten.

Es wird deshalb vorgeschlagen, entsprechend dem § 9 der genannten Verordnung gegen den B. [REDACTED] ein Ordnungsstrafverfahren durchzuführen und gegen ihn eine Ordnungsstrafe in Höhe von 500,00 Mark auszusprechen.

Obwohl es sich bei der sogenannten privaten Veranstaltung auf dem Hausgrundstück Zwickau, Dittesstraße 7, mit zirka 150 Teilnehmern um eine Veranstaltung des "Konziliaren Prozesses" des Kirchenbezirktes Zwickau handelte, wird darauf bei der Verwarnung des B. [REDACTED] keinerlei Bezug genommen.

Dressel-Bachofen, Ulrike

BStU
000043

Deutsche



Volkspolizei

FAHNDUNG

Im Zusammenhang mit einem Tötungs-
verbrechen an einem 6-jährigen Kind
am 01. 06. 1988 im Bezirk Kottbus,
Kreis Ribnitz-Damgarten, wird eine
weibliche Person gesucht.

Personenbeschreibung:

ca. 23 bis 25 Jahre,
165 bis 175 cm groß,
schlank,
kurze dunkle Haare,
Mittelscheitel,
Brillenträgerin



Bekleidung:

langer weißer Rock,
roter Wollpullover,
Sandalen

Personen, die Ähnlichkeit mit dem abgebildeten subjektiven
Porträt haben bzw. auf welche die Personenbeschreibung zu-
trifft, sind der Dienststelle zuzuführen und die Kriminal-
polizei zu informieren.

Hinweise aus der Bevölkerung zu ihrem Aufenthaltsort nennt jede
VP-Dienststelle, auf Wunsch auch vertraulich, entgegen.

→ Fahndung →

III-6-15 5355-87 KvGD 140-174-87

Kopie BStU
Außenstelle Chemnitz
XIV 1615/88